



**70 Jahre
Landfrauenverein Düdelsheim
1955 – 2025
- von damals bis heute -**

**Ausstellung im Museum
des Heimat- und Bürgervereines
anlässlich des Jubiläums**

Inhaltsverzeichnis



	Seite
Themen Fenster Hauptakteure beim Aufbau Einweihung und Pressetermin	5
• Themen Fenster	6
• Hauptakteure beim Aufbau	7
• KA-Pressetermin 02.12.2025	12
• KA-Presseartikel 10.12.2025 (Original)	14
• KA-Presseartikel 10.12.2025 (Textversion)	15
FENSTER LINKS SÜDWEST • Chronologische Ereignisse • Hannelore Weber • Puppe	19
• Hannelore Weber	26
• 1955 Gründung	29
• 1959 Landfrauen Festumzug	33
• 1980 25 Jahre Landfrauen 22. / 23.03.1980	34
• 1992 1200 Jahre Düdelsheim	37
• 1993 Hessen a la Carte	40
• 1995 40 Jahre Landfrauen 09.04.1995	42
• 2005 50 Jahre Landfrauen	45
• 2015 60 Jahre Landfrauen	48

Inhaltsverzeichnis



FENSTER RECHTS SÜDOST <ul style="list-style-type: none">• Dekorierter Raum• Der Verein im Jubiläumsjahr 2025	Seite
Wechselausstellung <ul style="list-style-type: none">• Advent / Weihnachten• Frühjahr	49
Der Verein im Jubiläumsjahr 2025	57

Inhaltsverzeichnis



Fenster SEITE OST <ul style="list-style-type: none">• Aktivitäten• Ausstellungsstücke	Seite
Beispielhafte Aktivitäten der Landfrau - von damals bis heute	68
• KREATIVITÄT 🐝 Basteln + Handarbeiten	69
• GESUNDHEIT 🐝 Ernährung	71
• GESUNDHEIT 🐝 Bewegung	78
• BILDUNG 🐝 Vorträge + Museumsbesuche	79
• KULTUR 🐝 Ausflüge	82
• KULTUR 🐝 Soziales Engagement	86
Nützliche Links	95



Themen Fenster

Hauptakteure beim Aufbau

Einweihung und Pressetermin

Themen Fenster



Fenster LINKS:
Historie
Hannelore Weber



Fenster RECHTS:
Dekorierter Raum



Fenster SEITE:
Aktivitäten

Fotos: Joachim Bartel

Hauptakteure beim Aufbau



**Marion Lori, Renate Böckel, Helga Brack,
Gerda Knaus, Elke Schmück, Verena Borst**



Das macht Spaß – kostet aber jede Menge Zeit



Fotos: Joachim Bartel

Hauptakteure beim Aufbau



**Marion Lori, Renate Böckel, Helga Brack,
Gerda Knaus, Elke Schmück, Verena Borst**



Das macht Spaß – kostet aber jede Menge Zeit



Fotos: Joachim Bartel

Hauptakteure beim Aufbau



**Marion Lori, Renate Böckel, Helga Brack,
Gerda Knaus, Elke Schmück, Verena Borst**



Das macht Spaß – kostet aber jede Menge Zeit



Fotos: Joachim Bartel

Hauptakteure beim Aufbau



**Marion Lori, Renate Böckel, Helga Brack,
Gerda Knaus, Elke Schmück, Verena Borst**



Das macht Spaß – kostet aber jede Menge Zeit



Fotos: Joachim Bartel

Hauptakteure beim Aufbau



**Marion Lori, Renate Böckel, Helga Brack,
Gerda Knaus, Elke Schmück, Verena Borst**



Fotos: Joachim Bartel

02.12.2025



Einweihung der Ausstellung und Pressetermin mit Monika Eichenauer (KA)



v.l.: Helga Brack, Thomas Lori, Gerda Knaus, Marion Lori, Peter Baum (HBV)



Fotos: Monika Eichenauer

02.12.2025



Einweihung der Ausstellung und Pressetermin mit Monika Eichenauer (KA)



Fotos: Peter Baum



Zeitreise durchs bäuerliche Leben

Landfrauen früher und heute: Schaufensterausstellung im Düdelsheimer Heimatmuseum

Büdingen – Die Schaufensterausstellung im Museum des Heimat- und Burgvereins Düdelsheim hat schon Tradition und gibt mit jeder neuen Präsentation einen weiteren ausgezeichneten Einblick in die Geschichte des Dorfes.

Anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Landfrauenvereins Düdelsheim werden unter dem Motto „Von damals bis heute“ mit zahlreichen Exponaten, Fotos und Texttafeln auch jetzt wieder sieben Jahrzehnte der Historie des größten Büdinger Stadtteils lebendig. In all den Jahren sind bis heute die Landfrauen nach wie vor ein wichtiger Aktivposten im Dorfleben in vielen Bereichen: Gesundheit, sozial, kulturell und kulinarisch.

„Viel Spaß hat's gemacht, die Ausstellung zu konzipieren und zusammenzutragen“, sind sich die Vorsitzende Marion Lori, Gerda Knaus, Helga Brack, Elke Schmück, Renate Böckel, Birgit Koch, Verena Bost und Kirsten Wiegell vom Projektteam Schaufensterausstellung einig. Lori, Vorsitzende erst seit einem halben Jahr, hebt mit großem Dank hervor: „Ich war auf die Unterstützung der langjährigen Mitglieder angewiesen, die die früheren Aktivitäten auch selbst mitgemacht haben.“

Tatkräftige Hilfe beim Aufbau

Geholfen haben jetzt aber auch drei Männer, wobei, wie Gerda Knaus und Helga Brack betonen: „Unsere Männer mussten auch immer ran und haben bei allem unterstützt.“

So wie jetzt auch Peter Baum, der „Konstrukteur“, beim HBV maßgeblich zuständig für die Schaufensterausstellungen, „Logistiker“ Joachim Bartel und Thomas Lori, Ehemann der



Viel Spaß haben die Landfrauen bei der Gestaltung der Schaufenster-Ausstellung: Marion Lori (Mitte), Helga Brack (2. von rechts) und Gerda Knaus (rechts), hier mit Peter Baum (links) und Thomas Lori.

MONIKA EICHENAU

Vorsitzenden. Er wollte erst nicht mit auf's Foto, aber Gerda Knaus, Helga Brack und Ehefrau Marion bestanden darauf: „Er hoat immer alles beige-schlaaft un ohgeschraubt.“

Doch auch Baum und Lori sind voll des Lobes für die Frauen und beeindruckt, „mit wie viel Enthusiasmus und Leidenschaft sie dabei waren und sind“. Baum merkt noch an: „Die Damen gründeten nach unserer ersten Besprechung sofort eine Projektgruppe, und wenn irgendwas erst mal nicht klappte, hieß es: „Mir kriegt das.“

In der Tat ist in den drei Fenstern eine sehr anschauliche Ausstellung gelungen, die die Entwicklung in den sieben Jahrzehnten bestens verdeutlicht. Gegründet wurde der Verein 1955 von 18 Düdelsheimerinnen. Heute hat der Verein der „fleißigen Bienen“, wie die Landfrauen allgemein auch genannt werden, 42 Mitglieder.

Damals waren es vor allem Bauernfrauen, denn die Landwirtschaft spielte in den 50er und 60er Jahren noch eine große Rolle im Dorf.

So ist das linke Fenster den Anfängen des Vereins gewidmet, wozu auch ein Melkkittel gehört. „Arbeitskleidung“ der Bauernfrau, und Erinnerungen an frühere Jubiläen.

Themenwechsel im Wandel der Zeit

Gewidmet ist eine Tafel auch Hannelore Weber, die 62 Jahre lang Mitglied des Vereins war und ihn 41 Jahre lang als Vorsitzende maßgeblich prägte. Sie verstarb 83-jährig im April 2025. Gemeinsam mit vielen Düdelsheimer Landfrauen führte sie den Verein durch den kontinuierlichen Wechsel seit Anfang der 1970er Jahre mit dem enormen Rückgang der Landwirtschaft im Dorf. Der ging einher mit der Erweiterung des Personenkreises bei den Landfrauen. Das hatte auch eine Verschiebung der Themen zur Folge, die stets sehr vielfältig waren und sind.

Im zweiten Fenster sind Haushalts-, Koch- und Backutensilien, ein liebevoll weihnachtlich gedeckter Tisch und vieles mehr zu sehen. Und im Fenster Nummer drei wird schließlich über die zahlreichen sozialen, kreativen und kulturellen Aktivitäten der Landfrauen Düdelsheim informiert.

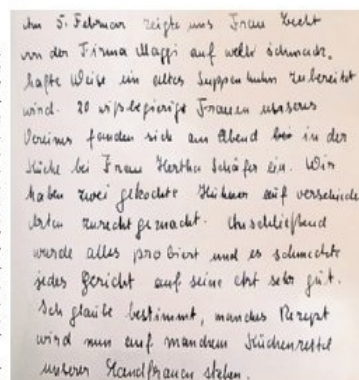
Gab es Ende der 1950er Jahre und Anfang der 1960er Jahre noch Vorträge über Ofen und Warmwasserbereitung, ebenso wie zur „Hühnerverwertung“, denn „damals hatten fast alle Haushalte Hühner für Eier, und später kam das Huhn in die Suppe“, so Helga Brack – so standen in den 1990er und 2000er Jahren auch Stressbewältigung, Ernährung 60plus,

Impfungen und das Immunsystem auf dem Programm.

Gesundheit und gesunde Ernährung waren und sind den Landfrauen enorm wichtig, besonders auch für Kinder, was sich über viele Jahre in ihren regelmäßigen Brotdosenaktionen und gesundem Frühstück in der Schule zeigt.

„Doch noch weitere wertvolle Aspekte haben unser Vereinsle-

ben in den sieben Jahrzehnte wesentlich geprägt“, betone die Frauen: „die gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit, das Miteinander und das Teilen von Werten, Geschichten und Erfahrungen, offene und ehrliche Kommunikation, die Vielfalt der Mitglieder und das sichere Gefühl der Zugehörigkeit und somit der Schutz vor Isolation.“



Fein säuberlich von Hannelore Weber ins Protokollbuch eingetragen: die Hühnerverwertung (Anfang der 1960er Jahre).

MONIKA EICHENAU

Bewährtes und beliebtes Format

Die Schaufenster-Ausstellung des Heimatmuseums Düdelsheim (Schulstraße 15, neben der Feuerwehr) wurde während der Pandemie aus der Not geboren, ist aber mittlerweile ein bewährtes und beliebtes Format, weil damit viel mehr gezeigt werden kann, mehr Menschen die einzelnen Thementausstellungen sehen und dadurch Düdelsheimer Geschichte wieder lebendig wird. Denn die professionell ausgerichteten Ausstellungen kurbeln bei älteren Leuten die Erinnerungen an das Düdelsheim früherer Jahrzehnte an, und für junge Leute sind sie anschaulicher Geschichtsunterricht ihres Heimatdorfes und der Region. Die aktuelle Schau zu „70 Jahre Landfrauenverein“ dauert bis in das Frühjahr hinein.



Die Schaufenster werden abends beleuchtet. Hier die Anfänge und frühere Jubiläen.

MONIKA EICHENAU

10.12.2025



Presseartikel Kreis-Anzeiger

Monika Eichenauer

Zeitreise durchs bäuerliche Leben

**Landfrauenfrüher und heute: Schaufensterausstellung im
Düdelsheimer Heimatmuseum**

Büdingen – Die Schaufensterausstellung im Museum des Heimat- und Bürgervereins Düdelsheim hat schon Tradition und gibt mit jeder neuen Präsentation einen weiteren ausgezeichneten Einblick in die Geschichte des Dorfes. Anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Landfrauenvereins Düdelsheim werden unter dem Motto „Von damals bis heute“ mit zahlreichen Exponaten, Fotos und Texttafeln auch jetzt wieder sieben Jahrzehnte der Historie des größten Büdinger Stadtteils lebendig. In all den Jahren sind bis heute die Landfrauen nach wie vor ein wichtiger Aktivposten im Dorfleben in vielen Bereichen: Gesundheit, sozial, kulturell und kulinarisch.

„Viel Spaß hat's gemacht, die Ausstellung zu konzipieren und zusammenzutragen“, sind sich die Vorsitzende Marion Lori, Gerda Knaus, Helga Brack, Elke Schmück, Renate Böckel, Birgit Koch, Verena Borst und Kirsten Wiegel vom Projektteam Schaufensterausstellung einig. Lori, Vorsitzende erst seit einem halben Jahr, hebt mit großem Dank hervor: „Ich war auf die Unterstützung der langjährigen Mitglieder angewiesen, die die früheren Aktivitäten auch selbstmitgemacht haben.“

10.12.2025



Presseartikel Kreis-Anzeiger

Monika Eichenauer

Tatkräftige Hilfe beim Aufbau

Geholfen haben jetzt aber auch drei Männer, wobei, wie Gerda Knaus und Helga Brack betonen: „Unsere Männer mussten auch immer ran und haben bei vielem unterstützt.“ So wie jetzt auch Peter Baum, der „Konstrukteur“, beim HBV maßgeblich zuständig für die Schaufensterausstellungen, „Logistiker“ Joachim Bartel und Thomas Lori, Ehemann der Vorsitzenden. Er wollte erst nicht mit auf's Foto, aber Gerda Knaus, Helga Brack und Ehefrau Marion bestanden darauf: „Er hoat immer alles beigeschlaaft un ohgeschraubt.“ Doch auch Baum und Lori sind voll des Lobes für die Frauen und beeindruckt, „mit wie viel Enthusiasmus und Leidenschaft sie dabei waren und sind“. Baum merkt noch an: „Die Damen gründeten nach unserer ersten Besprechung sofort eine Projektgruppe, und wenn irgendwas erstmal nicht klappte, hieß es: ‚Mir krieje das‘.“

In der Tat ist in den drei Fenstern eine sehr anschauliche Ausstellung gelungen, die die Entwicklung in den sieben Jahrzehnten bestens verdeutlicht. Gegründet wurde der Verein 1955 von 18 Düdelsheimerinnen. Heute hat der Verein der „fleißigen Bienen“, wie die Landfrauenallgemein auch genannt werden, 42 Mitglieder.

Damals waren es vor allem Bauersfrauen, denn die Landwirtschaft spielte in den 50er und 60er Jahren noch eine große Rolle im Dorf.

10.12.2025



Presseartikel Kreis-Anzeiger Monika Eichenauer

So ist das linke Fenster den Anfängen des Vereins gewidmet, wozu auch ein Melkkittel gehört, „Arbeitskleidung“ der Bauersfrau, und Erinnerungen an frühere Jubiläen.

Themenwechsel im Wandel der Zeit

Gewidmet ist eine Tafel auch Hannelore Weber, die 62 Jahre lang Mitglied des Vereins war und ihn 41 Jahre lang als Vorsitzende maßgeblich prägte. Sie verstarb 83-jährig im April 2025. Gemeinsam mit vielen Düdelsheimer Landfrauen führte sie den Verein durch den kontinuierlichen Wechsel seit Anfang der 1970er Jahre mit dem enormen Rückgang der Landwirtschaft im Dorf. Der ging einher mit der Erweiterung des Personenkreises bei den Landfrauen. Das hatte auch eine Verschiebung der Themen zur Folge, die stets sehr vielfältig waren und sind.

Im zweiten Fenster sind Haushalts-, Koch- und Back-utensilien, ein liebevoll weihnachtlich gedeckter Tisch und vieles mehr zu sehen. Und im Fenster Nummer drei wird schließlich über die zahlreichen sozialen, kreativen und kulturellen Aktivitäten der Landfrauen Düdelsheim informiert. Gab es Ende der 1950er Jahre und Anfang der 1960er Jahre noch Vorträge über Öfen und Warmwasserbereitung ebenso wie zur „Hühnerverwertung“ – denn „damals hatten fast alle Haushalte Hühner für Eier, und später kam das Huhn in die Suppe“, so Helga Brack – so standen in den 1990er und 2000er Jahren auch Stressbewältigung, Ernährung 60plus,

Quelle: Kreis-Anzeiger 10.12.2025

10.12.2025



Presseartikel Kreis-Anzeiger

Monika Eichenauer

Impfungen und das Immunsystem auf dem Programm. Gesundheit und gesunde Ernährung waren und sind den Landfrauen enorm wichtig, besonders auch für Kinder, was sich über viele Jahre in ihren regelmäßigen Brotdosenaktionen und gesundem Frühstück in der Schule zeigt. „Doch noch weitere wertvolle Aspekte haben unser Vereinsleben in den sieben Jahrzehnten wesentlich geprägt“, betonen die Frauen: „die gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit, das Miteinander und das Teilen von Werten, Geschichten und Erfahrungen, offene und ehrliche Kommunikation, die Vielfalt der Mitglieder und das sichere Gefühl der Zugehörigkeit und somit der Schutz vor Isolation.“

Bewährtes und beliebtes Format

Die Schaufenster-Ausstellung des Heimatmuseums Düdelsheim (Schulstraße 15, neben der Feuerwehr) wurde während der Pandemie aus der Not geboren, ist aber mittlerweile ein bewährtes und beliebtes Format, weil damit viel mehr gezeigt werden kann, mehr Menschen die einzelnen Thementausstellungen sehen und dadurch Düdelsheimer Geschichte wieder lebendig wird. Denn die professionell ausgerichteten Ausstellungen kurbeln bei älteren Leuten die Erinnerungen an das Düdelsheim früherer Jahrzehnte an, und für junge Leute sind sie anschaulicher Geschichtsunterricht ihres Heimatdorfes und der Region. Die aktuelle Schau zu „70 Jahre Landfrauenverein“ dauert bis in das Frühjahr hinein.

Quelle: Kreis-Anzeiger 10.12.2025



FENSTER LINKS SÜDWEST

Historie
Hannelore Weber

FENSTER LINKS SÜDWEST

Historie

Hannelore Weber



Foto: Joachim Bartel

FENSTER LINKS SÜDWEST

Historie

Hannelore Weber

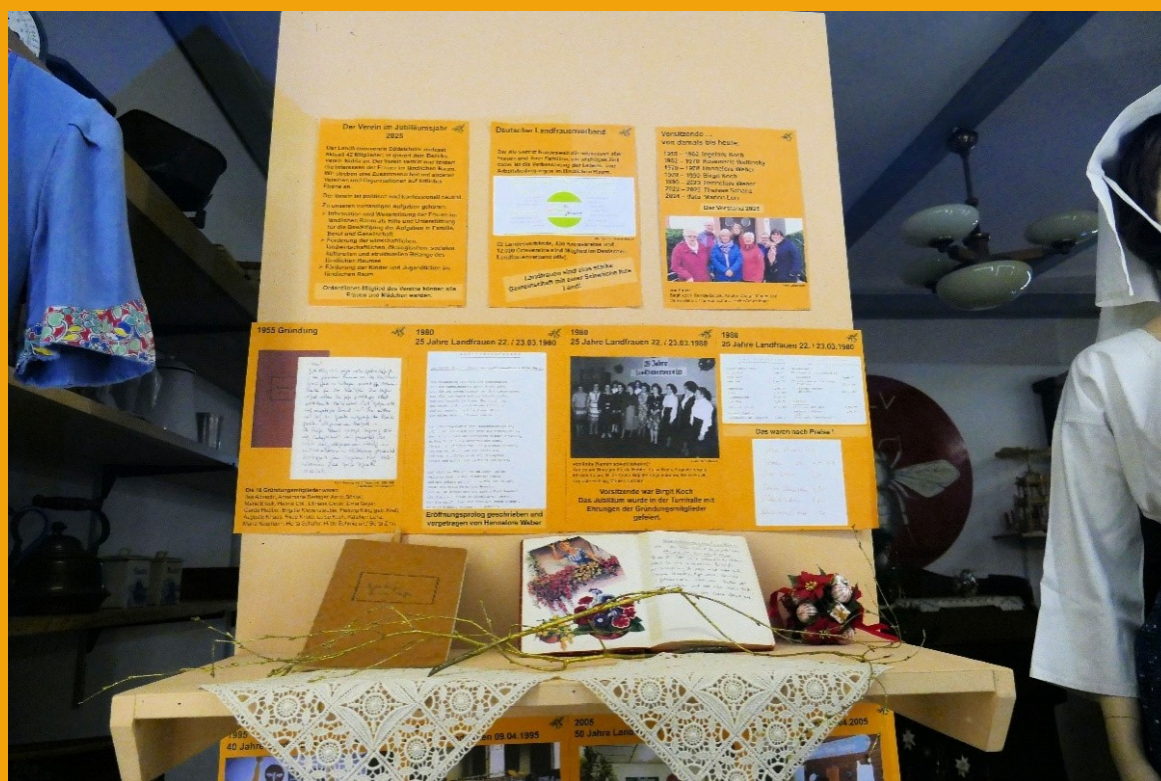


Fotos: Joachim Bartel

FENSTER LINKS SÜDWEST

Historie

Hannelore Weber



Fotos: Joachim Bartel

FENSTER LINKS SÜDWEST

Historie

Hannelore Weber



Fotos: Joachim Bartel

FENSTER LINKS SÜDWEST

Historie

Hannelore Weber



Fotos: Joachim Bartel

FENSTER LINKS SÜDWEST

Historie

Hannelore Weber

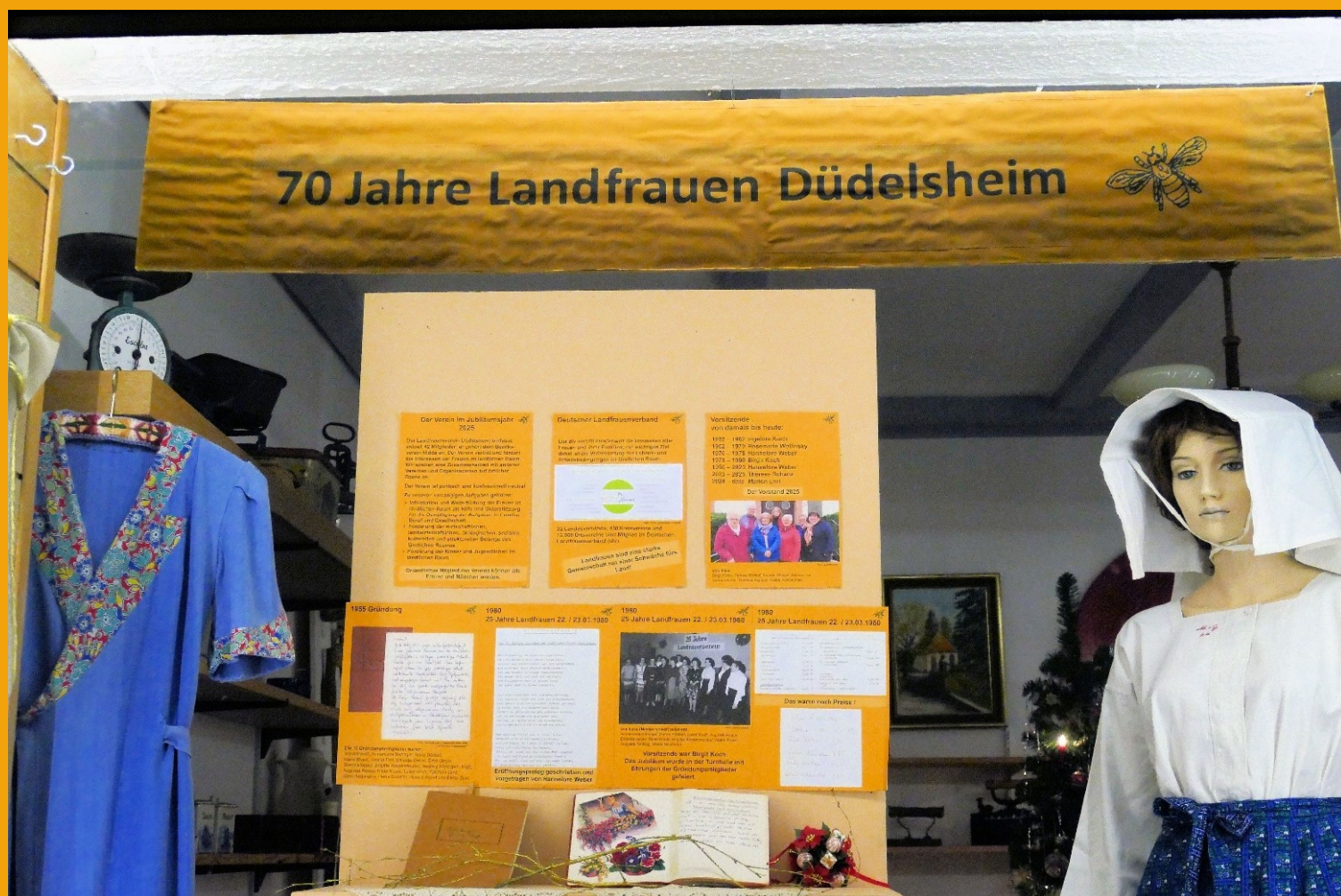


Foto: Joachim Bartel

FENSTER LINKS SÜDWEST

Historie

Hannelore Weber



Hannelore Weber



***1942 †2024**

Hannelore war 62 Jahre Mitglied bei den Düdelsheimer Landfrauen. Besonders prägte und entwickelte sie den Verein durch ihre 41-jährige Tätigkeit als 1. Vorsitzende, wofür sie am 17.04.2011 auch den Ehrenbrief des Landes Hessen erhielt.

Sie kümmerte sich fleißig, zuverlässig, ja sogar liebevoll um die Aufgaben und Ziele der Landfrauen.

Frauen aller Berufs- und Altersgruppen stand sie mit Herz und Engagement zur Verfügung und unterstützte sowohl die Landfrauen als auch die Heimatgemeinde bei vielen Aktivitäten.

Auch überregional in Nachbargemeinden und im Landfrauenbezirk Nidda vertrat sie Düdelsheim mit Herzblut und Sachverstand.



Foto: Gerda Knaus

**Hannelore Weber am 09.04.1995
Rede anlässlich 40 Jahre Landfrauen**

70 Jahre Landfrauenverein Düdelsheim



Im Jahre 1948 erfolgte die Neugründung des Deutschen Landfrauen-Verbandes, 1949 wurden die beiden Landfrauen-Verbände Hessen-Nassau und Kurhessen gegründet. Bald kamen Lehrerinnen der Landwirtschaftsschulen mit Anregungen aus ihrem Lehrbereich in die Dörfer.

Im März 1955 zeigte Ilse Kammer von der Landwirtschaftsschule Büdingen in der Düdelsheimer Gaststätte „Zum Schützenhof“ (Zinn) praktische Arbeitskleider für die Landfrau, wie z. B. der ausgestellte Melkkittel.

Da dieser Abend sowohl lehrreich als auch unterhaltend und gemütlich war, wurde auf allgemeinen Wunsch der Landfrauen-Ortsverein Düdelsheim gegründet. Unser Ortsverein ist dem Bezirksverein Nidda zugeordnet.

In den ersten Vorstand wurden Ingelore Koch (1.Vorsitzende), Hilde Schmid (Stellvertreterin) und Hilde Knote (Schriftführerin und Kassiererin) gewählt.



Der dlV vertritt bundesweit die Interessen aller Frauen und ihrer Familien; ein wichtiges Ziel dabei ist die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen im ländlichen Raum.

gemeinsam aktiv - miteinander entdecken

600 Ortsvereine

in Hessen
vom Neckar
bis an die Weser

40 Bezirksvereine

informieren, integrieren,
organisieren, veranstalten,
vernetzen



Aktivitäten & Events

Ernährungsbildung
Garten
Gesundheit
Landwirtschaft
Literarische Landfrauen
Nachhaltigkeit
Seminare, Vorträge, Fachfahrten

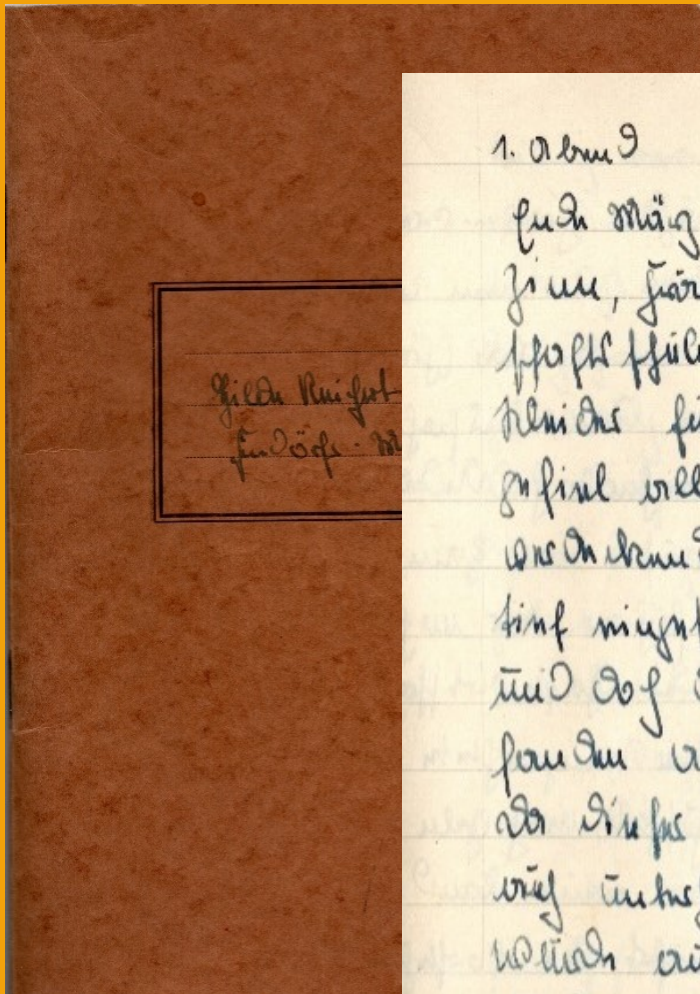
www.landfrauen-hessen.de | www.landfrauen-bildung.de | www.klimaschutz-anpacken.de

Foto: Flyer Landfrauen Hessen

22 Landesverbände, 430 Kreisvereine und 12.000 Ortsvereine sind Mitglied im Deutschen Landfrauenverband (dlv).

**Landfrauen sind eine starke
Gemeinschaft mit einer Schwäche fürs
Land!**

1955 Gründung



1. Abm 9
Im März 1955 trifft, in der Gastwirtschaft
Zinn, Gertrude Knaus von der Landwirt-
schaftsschule in Düringhausen praktischer
Bericht für die Landfrau. Die Gruppe
empfand, dass das sehr praktisch sei und
wäre, dass es sehr hilfreich sei. Das
sind nunmehr 18 Frauen und die Gruppe
und das die Gruppe nunmehr die Gruppe
für die allgemeine Arbeit. -
Die Gruppe wurde sofort als
eine Arbeitsgruppe und wurde
wird auf allgemeine Arbeit in
Landwirtschaften in der Gruppe
Knaus, Gertrude Knaus, Dörf, M.
Knaus, Gertrude Knaus.
(18 Mitglieder)

Foto: Auszug aus 1. Tagebuch 1955-1960
„Landfrauen Dörfelsheim“

Die 18 Gründungsmitglieder waren:

Ilse Albrecht, Annemarie Beringer, Anna Böckel,
Marie Brack, Helma Döll, Elfriede Geyer, Erna Geyer,
Gerda Hebbel, Brigitte Kleyensteuber, Hedwig Kling geb. Kraft,
Auguste Knaus, Hilde Knote, Luise Koch, Kätschen Lenz,
Marie Naumann, Herta Schäfer, Hilde Schmid und Berta Zinn.

Vorsitzende ... von damals bis heute:



1955 – 1962 Ingelore Koch
1962 – 1970 Rosemarie Wollinsky
1970 – 1978 Hannelore Weber
1978 – 1990 Birgit Koch
1990 – 2023 Hannelore Weber
2023 – 2025 Therese Schanz
2024 – dato Marion Lori

Der Vorstand 2025



Foto: Landfrauen

von links:

Birgit Koch, Renate Böckel, Kirsten Wiegel, Marion Lori,
Verena Borst, Therese Schanz, Heike Achtzehnter

1969



Festumzug 75 Jahre Turnverein und 50 Jahre Phönix Düdelsheim



Foto: Landfrauen

Namen soweit bekannt:

Else Reichert, Rosemarie Wollinsky, Ursula Raab, Annemarie Beringer

1980



25 Jahre Landfrauen 22. / 23.03.1980



Foto: Gerda Knaus

von links (Namen soweit bekannt):

Annemarie Beringer, Gerda Hebbel, Luise Koch, Auguste Knaus, Elfriede Geyer, Hilde Knote, Brigitte Kleyensteuber, Marie Brack, Auguste Reihsig, Marie Naumann

Vorsitzende war Birgit Koch

Das Jubiläum wurde in der Turnhalle mit Ehrungen der Gründungsmitglieder gefeiert.

1980



25 Jahre Landfrauen 22. / 23.03.1980

ERÖFFNUNGSPROLOG

=====

Zum 25-jährigen Jubiläum des Landfrauen-Verein Düdelsheim.

Ein Freudentag ist heut uns angebrochen,
den wir herbeigesehnt schon lange Zeit,
was wir uns zukunftsreich von ihm versprochen,
das wird nun heute endlich Wirklichkeit.
Was uns beseelt in dieser Festesstunde,
das werde stolz und froh nun offenbar.
Und wir geloben heut in dieser Runde
dem edlen Werk zu dienen immerdar.

Wenn Gleichgesinnte sich zusammenschließen,
sich reichend stark und froh die Freundeshand,
dann müssen auch der Eintracht Blüten sprießen,
es knüpfe sich ein unzerreißbar Band.
Vereint zu gleichem Tun und gleichem Streben,
hat man vor Augen nur ein hohes Ziel,
dem man, mit Eifer sich ihm hinzugeben,
bereit und eifrig ist in Ernst und Spiel.

Daß gleiches Fühlen uns zu allen Zeiten
verbinde fest in dem bewährten Kreis,
und uns allein soll auch in Zukunft leiten,
dafür sei diese Feier uns Beweis.
Wohlan, so lasset uns das schöne Fest begehen
mit Stolz und Freud im glücklichen Verein.
Für ihn woll'n fest und treu wir immer stehen,
er möge blühen, wachsen und gedeihn.

**Eröffnungsprolog geschrieben und
vorgetragen von Hannelore Weber**

1980



25 Jahre Landfrauen 22. / 23.03.1980

Getränk karte =====

Flaschenbier Pils	1,50 DM
Cola, Sinalco	1,-- DM
Apfelsaft	1,-- DM
Apfelwein	1,-- DM
Doornkaat	1,50 DM
Asbach	1,80 DM
Jägermeister	1,50 DM
Apfelkorn	1,30 DM
Cola mit Schuß	2,80 DM
<u>Ausschankwein:</u>	
Bernkasteller Riesling	2,50 DM

beim 25-jährigen Jubiläum
des Landfrauen Vereins Dinkelsheim

Flaschenweine:

78 Binger St. Rochuskapelle	
Kabinett	8,-- DM
76 Mettenheimer Schloßberg	
Spätlese	11,-- DM
76 Mainzer Domherr	
Spätlese	12,-- DM

Speisen:

=====

Würstchen mit Weck	1,80 DM
Belegte Brötchen	1,20 DM
mit	
(Preßkopf, Hackfleisch)	

Das waren noch Preise !

Am Sonntag:

Torten St. 1,- DM

Obst Boden 0,60

Crem-Schmitzen 0,80

Rühkuchen 0,50

Schwarzweide 1,20

1991



Lange Vorbereitungen für die 1200-Jahr-Feier Düdelsheim



Fotos: Gerda Knaus

1992

Festumzug

1200-Jahr-Feier Düdelsheim



Die „DEESE“ –
Gebackenes wird vom
Backhaus nach Hause
getragen ...



Fotos: Gerda Knaus,
Elke Schmück

1992

Festumzug

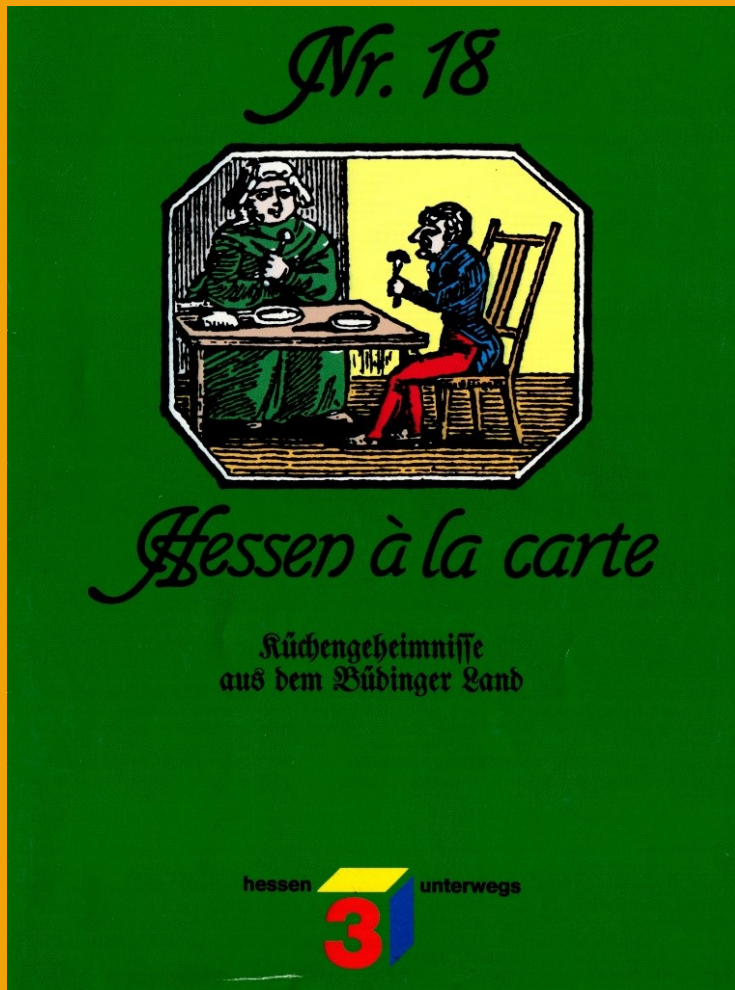
1200-Jahr-Feier Düdelsheim



Fotos: Gerda Knaus,
Helga Brack

1993

Hessen à la carte



Rezept Nr. 4
Düdelnheim

Endiviensalat

Wer Gott vertraut und Weißkraut kauft,
hat im Winter Sauerkraut.

Ein typisches Dorf im Büdinger Land ist das 1200jährige Düdelnheim. Prachtige, behäbige Fachwerkbauten umsäumen die Durchgangsstraße und ziehen den Kirchberg hinauf. Die Landwirtschaft war die Erwerbsgrundlage der Bewohner. Neben den dreiflügeligen Wirtschaftshöfen, prägen die Gehöfte der Vollbauern und der Tagelöhner das Ortsbild. Wegen der intakten ländlichen Idylle hat sich auf der „Hoffet“ seit 1956 eine Künstlerkolonie entwickelt, zu der die Keramiker Ursula und Karl Scheib, sowie Beate Kubin, der Bildhauer Bernhard Bogler und der Zeichner Saliba Turig gehören.

Zu den traditionellen Handwerken, die hier noch ausgeübt werden, gehört der Küfer, dessen Erzeugnisse früher in größerem Maße benötigt wurden. Er fertigt u. a. die großen Fässer für den Apfelwein, die Holzkannen, die man hier „Kippe“ oder „Gillp“ nennt, in denen klares Wasser mit auf das Feld genommen wurde, und worin sich der erquit-

tende Trunk länger frisch gehalten hat. Nicht mehr benötigt werden die Bräuhütten für die Haus-schlachtungen, das Zauschfaß mit hölzernem Trichter, die Tränkeimer, die Kraut- und Bohnenfässer für die Vorratshaltung, die Fleischbütte und die ovalen Waschgellen mit zwei Ehrengriffen für den mühevollen Waschtage.

So hatte im alten Dorf jeder seinen angestammten Platz, war in die ihm eigene Rolle und zugleich in das Sozialgefüge eingepaßt. Die Nachbarschaftshilfe spielte bei den periodischen Saisonarbeiten eine wichtige Rolle, denn bei der Kartoffelernte z. B. wurde jede helfende Hand gebraucht. Die Kartoffel als

Grundnahrungsmittel war hierzulande besonders geschätzt. Nicht umsonst haben die Bewohner den Bau der Eisenbahn in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts zu verhindern gewußt, weil sie glaubten, daß der Rauch der Lokomotive die Kartoffeln schädige!

Zutaten:
(für 4 Personen)
2 Endivienköpfe,
1 kleine Zwiebel,
3 Eßlöffel Öl,
3 Eßlöffel Essig,
¼ l Schmand,
Salz, Pfeffer.

Zubereitung:
Endivien in schmale Streifen schneiden, mehrmals waschen und abtropfen lassen. Soße aus kleingehackter Zwiebel, Öl, Essig, Schmand, Salz und Pfeffer rühren. Den Salat kurz vor dem Essen anmachen.

Rezept von Hamelore Weber





Fotos: „Hessen à la carte“ Heft Nr. 18

Bei „Hessen à la carte“ hatten die Düdelsheimer Landfrauen eine Hauptrolle und arbeiteten bei den Aufnahmen des Hessischen Rundfunks für die 18. Folge der kulinarischen Reise durch Hessen an praktischen Beispielen aus dem Landleben professionell mit.

1993



Kartoffelernte für „Hessen à la carte“



**Erst die Arbeit und
dann das
Vergnügen ...**



Fotos: Gerda Knaus

1995

40 Jahre Landfrauen 09.04.1995



Foto: Gerda Knaus

**Hannelore Weber am 09.04.1995
Rede anlässlich 40 Jahre Landfrauen**

1995

40 Jahre Landfrauen 09.04.1995



Foto: Gerda Knaus

1. Reihe von links:

Elfriede Geyer, Marie Naumann, Auguste Knaus, Luise Koch, Martha Harbach, Mathilde Türk, Helga Schmück

2. Reihe von links:

Hannelore Weber, Margarete Lang, Ingrid Kaiser, Marie Brack, Ilse Albrecht, Gerda Knaus, Brigitte Kleyensteuber, Jo Anne Kleyensteuber, Gerda Lang, Else Reichert, Herma Jekel, Hannelore Eimer, Gerlinde Volz, Emmi Grasmück, Birgit Koch

3. Reihe von links:

Helga Schäfer, Paula Reuning, Herta Schäfer, Renate Böckel, Gerda Hebbel, Heidemarie Stiegler, Hilde Knotte, Ingrid Raab, Gerti Borst, Margarete Molz, Helga Brack, Wilma Karger, Hiltrud Crispens, Mariechen Preußner, Auguste Reihsig, Elke Schmück

1995

40 Jahre Landfrauen 09.04.1995



Fotos: Hannelore Weber

In der Turnhalle in Düdelsheim erwartete die Gäste eine Handarbeitsausstellung, ein Frühlingsbasar sowie ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenbuffet.

Der Volkschor umrahmte die Veranstaltung musikalisch unter der Leitung von Wolfgang Häfner.

2005

50 Jahre Landfrauen 17.04.2005



Foto: Landfrauen

1. Reihe von links:

Paula Reuning, Wilma Karger, Gerda Hebbel, Marie Naumann, Ilse Albrecht, Hilde Knote, Elfriede Geyer, Marie Brack, Gertrud Mäser

2. Reihe von links:

Ingrid Kaiser, Margarete Lang, Mariechen Preußner, Margarete Molz, Gerda Knaus, Emmi Grasmück, Gerlinde Volz, Helga Brack, Elke Schmück, Else Reichert, Hannelore Weber, Lieselotte Volz

3. Reihe von links:

Isolde Bäckel, Ulli Wiegel, Hilde Lenz, Renate Preusser, Hilde Crispens, Christa Schubert-Jung, Herma Jekel, Angela Wolf, Birgit Koch, Marianne Achtzehnter, Verena Borst, Regina Knaf, Renate Böckel

2005

50 Jahre Landfrauen 17.04.2005



Hausarbeit ANNO DAZUMAL

Foto: Hannelore Weber

**Beim festlichen und abwechslungsreichen
Nachmittag in der Turnhalle Düdelsheim
ging es bei Kaffee und Kuchen auch um
die Themen:**

**Weiterbildung, Gesundheit, Umwelt und
soziale Angelegenheiten, wie z. B.
Pflege der Geselligkeit.**

2005



50 Jahre Landfrauen 17.04.2005



Foto: Hannelore Weber

**Ulli Wiegel und Isolde Bäckel erfreuten
die Gäste als Klatschtanten
mit kleinen Anekdoten aus dem
Landfrauen-Alltag.**

2015

60 Jahre Landfrauen 13.03.2015



Der Landfrauenverein
Düdelshausen besteht 2015
60 Jahre.

Aus diesem Anlaß findet im Rahmen
der heutigen Jahreshauptversammlung
eine Mitglieder-Ehrung mit einem
„Frühlings-Blumen-Gruß“ und
einem kleinen Umtrunk statt.

Der Vorstand hat beschlossen, daß alle
Mitglieder einen Blumengruß bekommen
und dazu die Jahre der Mitgliedschaft
vorgelesen werden.

Frau Marie Brack ist Gründungs-
mitglied, sie wird zum
Ehrenmitglied ernannt.
Frau Brack ist 94 Jahre.

mit der Wahl des Vorstandes
Ehrungen u. Segl zum 60 jähr
Verein bestehen. 20⁰⁰ Uhr
Rathaus

H. Weber
M. Achatz

Gonda Schauer
Angela Wolf

Kajine Wei

Kilger Volz
Ligi Haack

Margit Boist
Ingrid Raab

Elga Schäfer
Mariechen Drepper

Silke Volz

Ulrich Rott

Edith Schmidt



Foto: Landfrauen

**Das „kleine“ Jubiläum wurde mit einem
Umtrunk anlässlich der
Jahreshauptversammlung gefeiert.**

**Alle Landfrauen erhielten einen
„Frühlings-Blumen-Gruß“.**





FENSTER RECHTS SÜDOST

**Freier Blick in den Raum
Wechselausstellung:**

- Advent**
- Frühjahr**

Der Verein im Jubiläumsjahr

FENSTER RECHTS SÜDOST

Dekorierter Raum



Foto: Joachim Bartel

FENSTER RECHTS SÜDOST

Dekorierter Raum



Fotos: Joachim Bartel

FENSTER RECHTS SÜDOST

Dekorierter Raum



Fotos: Joachim Bartel

FENSTER RECHTS SÜDOST

Dekorierter Raum



Fotos: Joachim Bartel

FENSTER RECHTS SÜDOST

Dekorierter Raum



Fotos: Joachim Bartel

FENSTER RECHTS SÜDOST

Dekorierter Raum



Fotos: Joachim Bartel

2004

Reich gedeckter Tisch



Foto: Hannelore Weber

von links:

Gerda Knaus, Hannelore Weber, Liselotte Volz, Helga Brack

Im Rahmen eines Pressetermins wird alles präsentiert, was Garten, Bäume und Sträucher hergeben während des Sommers.

Eingekocht und eingefroren, als Marmelade, Liköre, Apfelsaft und -wein erfreut der Garten auch im Winter.

Der Verein im Jubiläumsjahr 2025



Der Landfrauenverein Düdelsheim umfasst aktuell 42 Mitglieder; er gehört dem Bezirksverein Nidda an. Der Verein vertritt und fördert die Interessen der Frauen im ländlichen Raum. Wir streben eine Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Organisationen auf örtlicher Ebene an.

Der Verein ist politisch und konfessionell neutral.

Zu unseren vorrangigen Aufgaben gehören:

- Information und Weiterbildung der Frauen im ländlichen Raum als Hilfe und Unterstützung für die Bewältigung der Aufgaben in Familie, Beruf und Gesellschaft**
- Förderung der wirtschaftlichen, landwirtschaftlichen, ökologischen, sozialen, kulturellen und strukturellen Belange des ländlichen Raumes**
- Förderung der Kinder und Jugendlichen im ländlichen Raum**

Ordentliches Mitglied des Vereins können alle Frauen und Mädchen werden.



Fenster SEITE OST

**Beispielhafte Aktivitäten der
Landfrau - von damals bis heute**

Ausstellungsstücke

Fenster SEITE OST

Aktivitäten

Ausstellungsstücke



Foto: Joachim Bartel

Fenster SEITE OST

Aktivitäten

Ausstellungsstücke



Fotos: Joachim Bartel

Fenster SEITE OST

Aktivitäten

Ausstellungsstücke



Fotos: Joachim Bartel

Fenster SEITE OST Aktivitäten Ausstellungsstücke



Fotos: Joachim Bartel

Fenster SEITE OST

Aktivitäten

Ausstellungsstücke



Fotos: Joachim Bartel

Fenster SEITE OST

Aktivitäten

Ausstellungsstücke



Fotos: Joachim Bartel

Fenster SEITE OST

Aktivitäten

Ausstellungsstücke



Fotos: Joachim Bartel

Fenster SEITE OST

Aktivitäten

Ausstellungsstücke



Fotos: Joachim Bartel

Fenster SEITE OST

Aktivitäten

Ausstellungsstücke



Fotos: Joachim Bartel

Beispielhafte Aktivitäten der Landfrau - von damals bis heute



KREATIVITÄT



Basteln + Handarbeiten

GESUNDHEIT



Ernährung + Bewegung

BILDUNG



Vorträge + Museumsbesuche

KULTUR



Ausflüge + Soziales Engagement

Beispielhafte Aktivitäten der Landfrau - von damals bis heute



KREATIVITÄT



Basteln + Handarbeiten

- ✓ Strohsterne basteln (1962)
- ✓ Zuschneide- und Nähkurs (1966/67)
- ✓ Strick- und Stickkurse
- ✓ Weihnachtsschmuck basteln
- ✓ Tücher binden (1996)
- ✓ Kreative Wachsmalerei (1999)
- ✓ Herbstliche Dekorationen (2000)
- ✓ Serviettentechnik (2003)
- ✓ Edelsteinschmuck herstellen (2013)
- ✓ Ostereier bemalen (2018)
- ✓ Makramee-Ringe (2023)

KREATIVITÄT

Bastel- und Handarbeiten



**Verkaufsausstellung zum
40-jährigen Jubiläum 1995**

**„Bastel- und Handarbeiten“
aus den Jahren 1955 - 1995**



**Fotos: Hannelore Weber,
Gerda Knaus**

Beispielhafte Aktivitäten der Landfrau - von damals bis heute



GESUNDHEIT



Ernährung + Bewegung

- ✓ **Gesunde Füße – gesunder Körper (1963)**
- ✓ **Gedächtnistraining (1996)**
- ✓ **Autogenes Training (1998)**
- ✓ **Rückenschule (1999)**
- ✓ **Zahlreiche Koch-Seminare mit Ernährungsfachfrauen**
- ✓ **Ernährung 60plus (2005)**
- ✓ **Vortrag „Begegnungen mit Lebensfreude“**
- ✓ **Stressbewältigung (2011)**
- ✓ **Fit bleiben durch Bewegung (2012)**
- ✓ **Trittsicher durchs Leben (2015)**

GESUNDHEIT Ernährung

18.03.1960 Belegte Brote



Foto: Landfrauen

Namen soweit bekannt:

Minna Mohn, Herta Schäfer, Erna Geyer, Berta Zinn, Hilde Knote, Hilde Schmidt, Marie Naumann, Anna Böckel, Gerda Lang, Margret Raab, Lieselotte Nos, Elfriede Borst, Luise Koch

**Frau Klindert zeigte geschickt, wie
Wurst-, Käse- und Fischplatten
appetitanregend hergerichtet werden.**

GESUNDHEIT - Ernährung

2004 Reich gedeckter Tisch



Foto: Hannelore Weber

von links:

Gerda Knaus, Hannelore Weber, Liselotte Volz, Helga Brack

Im Rahmen eines Pressetermins wird alles präsentiert, was Garten, Bäume und Sträucher hergeben während des Sommers.

Eingekocht und eingefroren, als Marmelade, Liköre, Apfelsaft und -wein erfreut der Garten auch im Winter.

GESUNDHEIT Ernährung

2004 Reich gedeckter Tisch



Rezept Johannisbeerlikör:

Drei Pfund Früchte und zwei Liter Wasser kurz kochen (zwei bis drei Minuten), über Nacht stehen lassen, am nächsten Morgen absieben.

Diesen Saft mit zwei Pfund Zucker und einer Vanillestange bis kurz vor den Siedepunkt kommen lassen und einen Tag stehen lassen.

Abends evtl. noch mal sieben und mit einer Flasche 54-prozentigem Rum auffüllen.

In Flaschen füllen - fertig.

Kann gleich getrunken werden, hält sich auch länger.

Rezept von:

Gerda Knaus, Hannelore Weber, Liselotte Volz, Helga Brack

Erschienen im Kreisanzeiger am 28.07.2007

GESUNDHEIT Ernährung

2014 Brotdosenaktion

Gesundes Frühstück



Foto: Renate Böckel

GESUNDHEIT Ernährung

2013 bis 2019 Brotdosenaktion

Gesundes Frühstück



Hallo Kinder, liebe Eltern,
liebe Lehrerinnen, liebe Lehrer,
längst hat es sich herumgesprochen, dass ein leckeres
zweites Frühstück sowohl gute Laune als auch geistige
und körperliche Fitness für den ganzen Tag bringt.

Mit dem Bausteinsystem geht's ganz leicht:
Wähle ein Getränk aus dem blauen Baustein. Für den
Transport eignet sich eine Flasche mit Schraubver-
schluss (ohne Radler-Verschluss/Trink Cap bzw. Nuckel-
Aufsatz).

Dann suche dir dein Lieblingsbrot aus dem braunen
Baustein aus, wähle dazu etwas aus den gelben Bau-
steinen und nimm ein leckeres kauaktives Stück Ge-
müse oder Obst aus den rot-grünen Bausteinen mit in
die Schule. Das ist einfach und lecker – einfach lecker!

Dein Arbeitskreis Jugendzahnpflege

Wasser/Tee

Für den zuckerfreien Vormittag:

- ☐ Wasser/Mineralwasser
- ☐ Kasten Wasser/Mineralwasser im Klassenzimmer

Für den Nachmittag:

- ☐ Wasser/Mineralwasser
- ☐ Mineralwasser + Fruchtsaft (2+1)
- ☐ Tee + Fruchtsaft (2+1)

Brot

- ☐ Vollkornbrot
- ☐ Körnerbrötchen
- ☐ Knäckebrötchen
- ☐ Mischbrot
- ☐ Reiswaffel
- ☐ Vollkorntoastbrot
- ☐ Sesam- oder Mohnstange
- ☐ Laugenbrezel
- ☐ Fladenbrot

Irma mag's bunt!



Belag/Aufstrich

- ☐ Butter oder Margarine
- ☐ Scheibe Käse (z.B. Gouda, Emmentaler, Feta)
- ☐ Frischkäse
- ☐ fettarme Wurst (z.B. Putenwurst)
- ☐ gekochter Schinken
- ☐ vegetarischer Aufstrich (z.B. Tomaten- oder Paprikaaufstrich)

Milch/Milchprodukte

- ☐ Milch
- ☐ Naturjoghurt
- ☐ Dickmilch
- ☐ reine Buttermilch
- ☐ Quark

Rohes Gemüse (je nach Jahreszeit)

- ☐ Cocktailtomaten
- ☐ Möhre
- ☐ rote oder gelbe Paprika
- ☐ Gurke
- ☐ Kohlrabi
- ☐ Oliven

Frisches Obst (je nach Jahreszeit)

- ☐ Apfel
- ☐ Birne
- ☐ Mandarine
- ☐ Pflaumen
- ☐ Weintrauben
- ☐ Nektarine
- ☐ Aprikose
- ☐ Melone
- ☐ Erdbeeren
- ☐ Johannisbeeren
- ☐ Kiwi

Müsli

- ☐ ungesüßte Getreideflocken
- ☐ kleingeschnittenes Obst
- ☐ Nüsse oder Kerne
- ☐ Milch oder Naturjoghurt

Das sind die Top Ten:



Der Speichel ist die Reparaturwerkstatt für deine Zähne, denn er kann die täglichen Zuckerangriffe auf deine Zähne ausgleichen. Dafür benötigt der Speichel 16 Stunden pro Tag: Sei schlau und nutze die Schlafenszeit (4. Stern) und den zuckerfreien Vormittag (2. Stern) für deine sauber geputzten Zähne zur Reparatur.

5 Sterne für gesunde Zähne



1. Putz deine Zähne direkt nach dem Frühstück!



2. Kau dich fit mit knackigem Obst/Gemüse und einem herzhaft belegten Brot! Trinke Wasser/Mineralwasser! (Zuckerfreier Vormittag)

08:00 → 13:00

Reparaturzeit



3. Naschen am Nachmittag erlaubt – bewusst und weniger häufig!



4. Putz deine Zähne immer vor dem Schlafen – gehen von allen Seiten gründlich sauber! Trinke danach nur noch Wasser/Mineralwasser!

20:00 → 7:00

Reparaturzeit



5. Lass deine Zähne zwei Mal im Jahr vom Zahnarzt nachschauen!



Der zuckerfreie Vormittag ist ein Baustein für das Teilzertifikat Ernährung!

Arbeitskreis Jugendzahnpflege

www.jugendzahnpflege.com

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGES), Berlin

Mein Pausenfrühstück



für den zuckerfreien Vormittag

und das Teilzertifikat Ernährung

Foto: Originaldokument

GESUNDHEIT Ernährung 2013 bis 2019 Brotdosenaktion Gesundes Frühstück



Foto: Renate Böckel

In Zusammenarbeit mit den Landfrauen startete der Wetteraukreis 2013 seine „Brotdosen-Aktion“. Für alle Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen wurde ein gesundes Frühstücksbuffet aufgebaut. Unterstützt wurden die jährlichen Aktionen von örtlichen Bäckereien, Lebensmittelmärkten u. ä.

GESUNDHEIT Bewegung Wanderungen



Waldwanderung Düdelsheim am 26.04.2024 mit informativer Führung



Kräuterwanderung Herchenhainer Höhe am 04.05.2025 mit Workshop

Fotos: Kirsten Wiegel

Beispielhafte Aktivitäten der Landfrau - von damals bis heute



BILDUNG



Vorträge + Museumsbesuche

- ✓ Vortrag über Öfen und Warmwasserbereitung (1958)
- ✓ Vortrag Gentechnik (1999)
- ✓ Vortrag Kräuter (2002)
- ✓ Vortrag Kübel- und Balkonpflanzen (03)
- ✓ Vortrag Wechseljahre (2005)
- ✓ Vortrag Medizinischer Dienst (2005)
- ✓ Vortrag Martin Luther King (2006)
- ✓ Vortrag Das „Nein“ in der Erziehung
- ✓ Vortrag Erste Hilfe für den Garten (2010)
- ✓ Vortrag Impfungen (2017)
- ✓ Vortrag Immunsystem (2025)
- ✓ Fahrten zu Museen (Point Alpha, Brotmuseum, Keltenwelt, Grube Messel, Mathematikum usw.)

BILDUNG Vorträge

12.02.1963 Vortrag Kräppelabend



Fotos: Landfrauen



Dieser Abend war gekoppelt an einen Vortrag der Fa. Henkel über Wäschepflege und Hausputz. Alle bekamen eine ATA-Probe und einen Eierbecher geschenkt. Dieser diente der illustren Runde am Ende als Cognak-Schwenker.

BILDUNG Vorträge

2023 Vortrag Frischkäse



Fachvortrag geleitet von der
Ernährungsfachfrau Dörrschuck-Glaser



Beispielhafte Aktivitäten der Landfrau - von damals bis heute



KULTUR



Ausflüge + Soziales Engagement

- ✓ Gesellschaftsspiele für Kinder (1957)
- ✓ Fahrten zu Landesgartenschauen
- ✓ Holiday on Ice Frankfurt/Main
- ✓ Theaterfahrten:
Volkstheater Frankfurt, Staatstheater
Wiesbaden, Stadthalle Wetzlar,
Staatstheater Mainz
- ✓ Kinobesuche und Dia-Vorträge
- ✓ Jährliches Schnitzeessen ab 1996
- ✓ Brotdosenaktion (2013 – 2019)
- ✓ Unterstützung Dorf- und
Vereinsgemeinschaft



Der erste aktenkundige Ausflug führte die Landfrauen am 9.5.1955 nach Gelnhausen zur neuen Landwirtschaftsschule.

Es folgten weitere tolle Ausflüge – meistens jährlich eine Sommerfahrt mit Bezug zu den Landfrauen und auch eine Fahrt in Theater, Musical, Operette usw. – z.B. 1974 Bettfederfabrik GRIMM



Foto: Hannelore Weber

1974 Bettfederfabrik GRIMM

KULTUR Ausflüge



Foto: Margit Hinkel

2016 Sandberger Schokoladen- manufaktur

2019 Worms mit Planwagenfahrt, Weinprobe und Besuch der Zuckerrübenfabrik.



Weck, Worscht, Woi un Zuckerrübe. worms und umland

■ Bei einer Planwagenfahrt mit dem Traktor erleben Sie die Urlaubsregion Worms von seiner schönsten Seite. Bei Weck, Worscht, Woi lernen Sie auf gesellige Art und Weise die Besonderheiten der Wein- und Kulturlandschaft kennen. Im Anschluss besuchen Sie die Nibelungenstadt Worms. Die „Stadt der Religionen“ bietet ihren Besuchern mit Themen wie jüdische Geschichte, Reformation und dem Dom Highlights der europäischen Kulturgeschichte zwischen Mittelalter und Neuzeit. Neben dem romanischen Dom zeugen der älteste jüdische Friedhof Europas und das größte Reformationsdenkmal der Welt vom reichen kulturellen Erbe der Stadt. Nachdem Sie die Stadt auf eigene Faust erkundet haben, geht es weiter zur Zuckerrübenfabrik – wo eine Werksführung auf Sie wartet. Nach der Führung sitzt die Gruppe nochmal gemütlich bei einem Vesperteller beisammen bevor es wieder in die Heimat geht.

Anmeldungen bei:

Birgit Koch
Landfrauen Dödelshaus
Tel.: 06041 8364
Mail: koch-gbr@t-online.de

Anmeldungen ab sofort möglich//
Anmeldefrist bis 04.10.2019

ABLAUFPLAN	LEISTUNGEN
08:00 Uhr Abfahrt ab Dödelshaus, Kirchplatz	- Planwagenfahrt 1h inkl. Wein (4 Gläser), Weck und Worscht
10:00 Uhr Planwagenfahrt mit Weck, Woi & Worscht	- Werksführung bei einer Zuckerrübenfabrik 3h
11:30 Uhr Weiterfahrt nach Worms, zur freien Verfügung	- Vesperteller
13:15 Uhr Weiterfahrt zur Zuckerrübenfabrik	
14:00 Uhr Führung ca. 3h mit anschließendem Vesperteller	

Termin: 15.10.2019
Preis: 50,00 € p.P.
Vermerk: Bitte an feste Schuhe und wetterfeste Kleidung denken! (Für die Zuckerrübenfabrik)

Busunternehmen:
Pfannmüller-Reisen

KULTUR Ausflüge

2024 Weihnachtsmarkt Seligenstadt



Foto: Kirsten Wiegel

Adventsfeier einmal anders.....

KULTUR Soziales Engagement 1995

Festumzug 150 Jahre Volkschor



Foto: Hannelore Weber

von links:

Heidemarie Stiegler, Elke Schmück, Hannelore Eimer,
Hannelore Weber, Jo Anne Kleyensteuber, Helga Brack, Birgit Koch,
Gerda Knaus, Wilma Karger

Die Düdelsheimer Landfrauen haben mit viel Aufwand einen eigenen Wagen geschmückt.

KULTUR Soziales Engagement 2008

Jährliche Adventsfeier



Foto: Hannelore Weber

Text zu diesem Abend von Hannelore Weber:

Die Tische waren schön dekoriert mit Tannengrün und roten Kerzen. Wir sangen 3 Weihnachtslieder und hörten 2 Geschichten von Weihnachten bei Glühwein, Plätzchen und Häppchen.

Als Präsent gab es die **Düdelsheimer Landfrauen-Seife** Milch und Honig.

KULTUR Soziales Engagement

Erntedankfeste



**Mit Begeisterung werden Kirche und
Gemeindesälchen reichlich
geschmückt mit Allem, was Garten
und Natur im Herbst zu bieten haben.**



Fotos: Kirsten Wiegel



KULTUR Soziales Engagement

Erntedankfeste



1997

Foto: Helga Brack

2009



Foto: Hannelore Weber



2016

Foto: Hannelore Weber

KULTUR Soziales Engagement 2020



Erntedankfest - Hof Schmück

ERNTEDANK 2020

Erntedankgottesdienst bei Familie Schmück

Viele Gottesdienstbesucher waren gekommen, um gemeinsam im Hof von Familie Schmück "Erntedank" zu feiern. In sicherlich vielen Stunden war der Hof und die Halle hergerichtet und gemeinsam mit den Landfrauen wunderschön mit vielerlei Obst, Gemüse, Blumen, Mais, Kartoffeln etc. dekoriert worden.

Der Altar war prächtig geschmückt und es war für mich ein besonderer Moment, als die Bläser in dieser Umgebung zwischen den Strohballen und der schönen Erntedekoration das Lied "wir pflügen und wir streuen, den Samen auf das Land" spielten, dass mich seit

meiner frühen Kindheit zu Erntezeit begleitet hat. Die Lesung des Psalms mit "Echo", der Wiederholung von bedeutenden Wörtern (Säen, Ernten, Lebenskraft usw.) von Gottesdienstbesuchern hat die Wichtigkeit des Dankbarseins für gute Ernte in der Landwirtschaft aber auch in unseren Gärten betont. Ich war mit meinen Gedanken dann etwas abgeschweift in Dankbarkeit für Lebenskraft, Lebensfreude, Gesundheit und Leben dürfen in Sicherheit, Wohlstand und Heimat. HERZLICHEN DANK an Familie Schmück, die Landfrauen und allen beteiligten für diesen schönen, besonderen Erntedankgottesdienst.



Der besondere
Erntedankgottesdienst
am Sonntag 4.10.2020

Beitrag aus dem
Evangelischen Gemeinde-Brief
geschrieben von unserer
PfarrerIn Christa Schubert-Jung.

Foto: Jahrgangsbuch 2014-2023

**Wir alle erinnern uns an die
Corona-Jahre 2020 und 2021.**

**In dieser Zeit galten andere Regeln und
zahlreiche Verbote, die auch das
Erntedankfest betrafen.**

KULTUR Soziales Engagement

Kuchenverkauf

Dorffest auf den Steinern



7. Düdelsheimer Dorffest

>>Auf den Steinern<<

Sonntag, 17. Juli 2022, ab 09:30Uhr

10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Frau Pfarrerin
Ulrike Wohlfahrt und dem Bläserkreis

anschließend **Musik** und geselliges Beisammensein

Für Speisen, Getränke, Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Ein **kostenloser Fahrdienst mit Abfahrtsterminen** wird zur
Verfügung gestellt.

Haltestellen:

Kirchplatz: 09:10, 09:40, 11:20, 13:20, 15:20 Uhr
Schützenhaus/ Festplatz: 09:15, 09:45, 11:25, 13:25, 15:25 Uhr
Kreuzung Mühlstraße/ Untergasse: 09:20, 09:50, 11:30, 13:30,
15:30 Uhr

Der Erlös kommt unserer Heimatgemeinde zugute!

Ende der Veranstaltung gegen 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Ortsbeirat Düdelsheim sowie die Düdelsheimer Ortsvereine

**Jedes zweite
Jahr ab 2007
findet das
Dorffest statt
und die
Landfrauen
bieten Kaffee
und Kuchen an.**



Foto: Landfrauen

KULTUR Soziales Engagement

01.07.2023 Verkauf von Muffins am Sportplatz

Jugend-Feuerwehr-Fest



Fotos: Kirsten Wiegel

KULTUR Soziales Engagement

29.05.2025 Kuchenverkauf

Hoffest Findörfer Hof



vorher

nachher



Fotos: Kirsten Wiegel

KULTUR Soziales Engagement 2025 Back-Challenge im Rathaus



Unsere Tortenteufelchen überzeugten bei der ersten Runde der landesweiten Back-Challenge mit viel Kreativität, Teamgeist und Leidenschaft.

Der Wettbewerb wurde vom Landfrauenverband Hessen initiiert mit dem Ziel, traditionelle Landfrauenklischees wie das Backen mit modernen Inhalten zu verbinden.



Fotos: Kirsten Wiegel



Nützliche Links

2025

Nützliche Links



Landfrauenverband Hessen e.V.



Taunusstr. 151

61381 Friedrichsdorf

<https://www.lfv-hessen.com/>



Heimat- und Bürgerverein Düdelsheim e.V.



Schulstraße 27

63654 Büdingen

<https://www.buergerverein-duedelsheim.de/>

